

Digitale Geschäftsanhahnung USA

für deutsche Start-ups und KMU mit Fokus auf E-Health

12. bis 16. September 2022



Geschäftschancen in New York & Philadelphia

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) organisiert die Deutsch-Amerikanische Auslandshandelskammer (AHK USA-NEW YORK) in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions eine digitale Geschäftsanhahnung zum Thema Gesundheitswirtschaft mit dem Zielmarkt New York & Philadelphia. Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Das Projekt ist Bestandteil der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU), sowie Start-ups.

Geschäftspotenzial im Bereich E-Health

In Hinblick auf die weltweiten Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf viele Bereiche des alltäglichen Lebens und der Wirtschaft, steht vor allem die Gesundheitsbranche stark im Fokus. Vor diesem Hintergrund ist es äußerst relevant, Fachkundige und Unternehmen von beiden Seiten des Atlantiks zu verbinden, um voneinander zu profitieren, da die Branche sowohl in Deutschland wie auch in den USA vor neue Herausforderungen gestellt ist. New York ist gestärkt aus der Krise hervorgetreten und hat sich dank koordinierter Bemühungen des öffentlichen und privaten Sektors einen Namen als Vorbild für weitere US-Städte in der Bekämpfung des Coronavirus gemacht. Mit der Errichtung zahlreicher Labore für medizinische Forschung und Inkubatoren für BioTech-Start-ups,

gehört die Stadt in der Gesundheitsbranche zu den führenden Regionen. Betrachtet man nun die Fortschritte der Gesundheitsbranche ganz allgemein, wird deutlich, dass vor allem ein Bereich als Gewinner hervorgeht: E-Health. Dachten vor der Pandemie nur 25 Prozent der US-Amerikaner, dass ihnen Telemedizin einen Nutzen bringt, waren es im Herbst 2020 bereits 80 Prozent. Das Potenzial für sog. E-Health Lösungen ist groß und innovative Technologien sind gefragter denn je. Auch mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) und Robotik wird die Branche nach und nach revolutioniert und Kosten eingespart. US-Technologiekonzerne versuchen ihre Ideen voranzutreiben und tragen oftmals in Kooperation mit Start-ups zur digitalen Transformation des Gesundheitswesens bei.

Durchführer

Bedarfssituation

Die USA sind der weltweit größte Markt im Bereich Gesundheitswirtschaft. Das Absatzpotenzial für E-Health-Lösungen in den USA ist derzeit sehr groß. Gefragt sind vor allem innovative Technologien, die ambulante und stationäre Behandlungsabläufe effizienter machen und längerfristig zu Kosteneinsparungen führen. Durch sog. Digital oder E-Health Programme gibt es in den USA hohe Einsparpotenziale bei den Gesundheitskosten. Sowohl New York als auch Philadelphia haben in vergangenen Jahren einen enormen Innovationsschub im Bereich E-Health erlebt. Die 5-tägige digitale Geschäftsanbahnung bietet durch individuelle B2B-Meetings, eine Präsentationsveranstaltung und umfangreiche Marktinformationen die Gelegenheit ein Netzwerk an der Ostküste



© Julian Elliot Photography

Wer? – Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft, insbesondere mit dem Schwerpunkt E-Health. Zielgruppe sind Start-ups sowie kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Diese werden vor Großunternehmen berücksichtigt.

Konkrete Marktpotenziale ergeben sich insbesondere für:

- Anbietende medizintechnischer Lösungen für eine digitale Gesundheitsversorgung
- Anbietende digitaler Lösungen für den Ausbau von Telemedizin, Telekonsultation und Telemonitoring zur Optimierung der Behandlung von Patienten auf Distanz
- Anbietende von E-Health-Strukturinstrumenten, z.B. Verwaltungsinformatiksysteme und -software
- Anbietende von Informations- und Kommunikationstechnik (ICT), einschließlich intelligenter Gesundheitsanwendungen (*Smart Health*) und mobiler IT-Applikationen
- Anbietende von Lösungen in den Bereichen Robotik, KI, Automatisierung und maschinelles Lernen, Cybersicherheit, tragbare Geräte (*wearables*), Internet of Things (IoT), Erweiterte Realität (*Augmented Information*) und digitale Entscheidungshilfen

Vorläufiges Programm der Geschäftsanbahnung vom 12. bis 16. September 2022

Montag, 12. September 2022

15:00-17:00 Uhr **Virtuelles Länderbriefing**

Im Anschluss Virtuelle B2B-Termine via Zoom

Dienstag, 13. September 2022

15:00-18:00 Uhr **Virtuelle Präsentationsveranstaltung**

- Einleitung und Begrüßung durch einen Vertreter des BMWK
- Präsentation der Leistungsfähigkeit der deutschen Gesundheitsbranche
- Aktuelle Marktsituation und Nachfragesegmente in den USA (Ostküste): lokale Fachreferierende
- Branchen- und Kooperationspotenziale

Unternehmenspräsentationen der deutschen Teilnehmenden

Mittwoch, 14. September 2022

15:00-16:00 Uhr **Roundtable mit Fachkundigen zum Thema E-Health**

Im Anschluss Virtuelle B2B-Termine via Zoom

Donnerstag, 15. September 2022

15:00-16:00 Uhr Virtueller Site Visit I

16:00-17:00 Uhr Virtueller Site Visit II

Im Anschluss Virtuelle B2B-Termine via Zoom

Freitag, 16. September 2022

15:00-17:00 Uhr Virtuelle B2B-Termine via Zoom

17:00-18:00 Uhr **Virtuelles Feedbackgespräch** mit den deutschen Teilnehmenden

Ihre Vorteile

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern (Videokonferenz)
- Bereitstellung von allgemeinen und marktspezifischen Informationen in Form einer Zielmarktanalyse inkl. eines Verzeichnisses relevanter Marktakteure
- Erste Einschätzung Ihrer Internationalisierungschancen
- Virtuelles Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Entscheidungsträgern des Sektors

Kosten

Der Eigenanteil der Unternehmen beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 375 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 500 Euro (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitenden

Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei Start-ups und KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Anmeldung

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt?

Dann registrieren Sie sich gerne auf der [Projektseite](#) oder kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortliche **Frau Kim Hohdorf**, **SBS systems for business solutions** unter der Telefonnummer 030 220133-96 oder per E-Mail: k.hohdorf@sbs-business.com
Anmeldeschluss ist der **10. Juni 2022**.

Registrieren Sie sich zudem kostenlos auf unserem Network und lassen Sie sich von ausländischen Vertriebs- und Verkaufspartnern sowie Start-ups finden, unter: www.germantech.org

Projektträger – AHK USA-New York

Die AHK USA-New York ist eine von drei Deutsch-Amerikanischen Auslandshandelskammern in den USA. Seit 1947 fördert die AHK in New York, gemeinsam mit ihrem Chapter in Philadelphia, die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions GmbH

SBS entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte u.a. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

Das Kerngeschäft liegt in der Beratung von Start-ups und mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. SBS verfügt über langjährige Erfahrungen in der Planung und Realisierung von Projekten, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen sowie individuellen Markteintrittsstrategien.



Fachpartner



Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU